

NEWSLETTER

HOCHSCHUL- UND LANDESBIBLIOTHEK FULDA

AUSGABE 09/2024

THEMENÜBERSICHT

1. [Öffnungszeiten](#)
2. [Vortrag: Gesellschaftliche Entwicklungen und politisch motivierte Kriminalität](#)
3. [Citizen Science an der HLB](#)
4. [Neu: Bibliotheksführerschein für Kita-Kinder](#)
5. [Deutscher Buchpreis 2024. Die Nominierten](#)
6. [Einführung der standortübergreifenden Bestellung von Medien](#)
7. [Fundstück des Monats: Autoograph des Sagensammlers Ludwiga Bechstein](#)



ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch, 18.09.2024

Am Mittwoch, 18.09.2024, bleibt die Bibliothek an beiden Standorten aufgrund einer internen Veranstaltung geschlossen.

GESELLSCHAFTLICHE ENTWICKLUNGEN UND POLITISCH MOTIVIERTE KRIMINALITÄT: VORTRAG

Am 2. September, 19 Uhr hält Christian Diegelmann, Politikwissenschaftler des Polizeipräsidiums Osthessen, im Lesesaal der Hochschul- und Landesbibliothek am Standort Heinrich-von-Bibra-Platz einen Vortrag über gesellschaftliche Entwicklungen und politisch motivierte Kriminalität (PMK). Er erläutert, was sich hinter dem Begriff der politisch motivierten Kriminalität verbirgt und ordnet dieses Kriminalitätsphänomen in den Kontext

[Impressum](#)

[Newsletter abbestellen](#)



gesellschaftlicher und politischer Herausforderungen ein. Zudem gibt er einen Ausblick auf Entwicklungen und Trends im Bereich PMK und zu den Reaktionen bzw. Maßnahmen der Polizei.

Der Eintritt ist frei; eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

CITIZEN SCIENCE AN DER HLB

Seit Juli gibt es an der HLB den Bereich Citizen Science, auch Bürgerwissenschaften genannt. Dabei geht es darum, Bürger*innen aktiv an wissenschaftlichen Forschungsprojekten zu beteiligen. Die Projekte sollen unter anderem den kulturellen und wissenschaftlichen Austausch in der Region Fulda und darüber hinaus stärken und sich auch ganz konkret mit dem kulturellen Erbe Fuldas beschäftigen, das in der HLB aufbewahrt wird und das sich größtenteils auch digitalisiert in [FulDig](#), den Digitalen Sammlungen der HLB, durchstöbern lässt. Bereits zuvor hat die HLB verschiedene Citizen Science Projekte durchgeführt. Durch eine neu geschaffene Stelle soll das Thema weiter ausgebaut werden.

Wenn Sie Fragen, Anregungen und Projektideen haben oder Unterstützung benötigen, wenden Sie sich gerne mit Ihrem Anliegen an citizen-science@hlab.hs-fulda.de oder rufen Sie unter der +49 661 / 9640-9828 an.

NEU: BIBLIOTHEKSFÜHRERSCHEIN FÜR KITA-KINDER

Ab sofort bietet die Kinder- und Jugendabteilung der HLB Kindergarten- und Vorschulkindern die Möglichkeit, einen Bibliotheksführerschein zu erwerben. Ziel ist es, ihnen den Umgang mit Büchern und einer Bibliothek zu vermitteln und zugleich Freude am Lesen zu wecken. Bei drei Besuchen in der HLB wird aktiv und kindgerecht auf die Inhalte und Benutzung der Bibliothek hingewiesen:

1. Eine Geschichte hören und verstehen:

Hierbei wird den Kindern in der Bibliothek ein Bilderbuchkino oder Kamishibai vorgeführt und mit ihnen besprochen.

2. Etwas aussuchen und ausleihen:

Die Kita-Kinder kommen in die Bibliothek und suchen sich etwas zum Vorlesen aus. Diese Medien werden auf den Bibliotheksausweis der Kita ausgeliehen. So verbinden die Kinder das Vorlesen in der Kita mit der Bibliothek.

3. Was gibt es in der Bibliothek und wo finde ich es?

Der dritte Besuch ist verbunden mit einer spielerischen Einführung in die Benutzung der Bibliothek. Wo finde ich etwas, das mir gefällt und wie leihe ich es mir aus?

Im Anschluss an diese drei Termine ist ausreichend Zeit zum Stöbern.

Jedes Kind erhält bei seinem ersten Besuch eine Stempelkarte. Auf dieser Stempelkarte wird jeder Besuch mit einem Stempel in Form eines kleinen Bibers bescheinigt. Wenn die Karte voll ist, bekommen alle Kinder zum Abschluss einen Bibliotheksführerschein sowie eine Urkunde ausgehändigt. Bei Interesse und für eine Terminvereinbarung kontaktieren Sie uns bitte per E-Mail kiju@hlab.hs-fulda.de.

DEUTSCHER BUCHPREIS 2024. DIE NOMINIERTEN

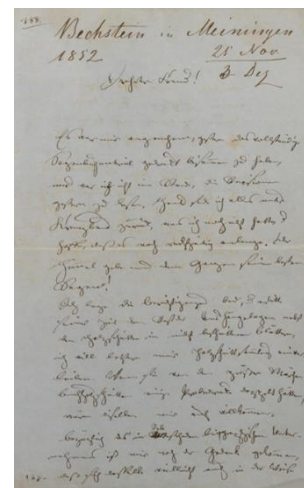
Die Auswahl der 20 Romane, die für den Deutschen Buchpreis 2024 nominiert sind, steht nun fest. Das Taschenbuch „Deutscher Buchpreis 2024. Die Nominierten“ beinhaltet Auszüge aus den ausgewählten Romanen sowie Informationen zu den Autorinnen und Autoren und liegt in der Hochschul- und Landesbibliothek am Heinrich-von-Bibra-Platz an der Servicetheke kostenlos zur Mitnahme aus. Mit dem Deutschen Buchpreis zeichnet die „Stiftung Buchkultur und Leseförderung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels“ jährlich den deutschsprachigen „Roman des Jahres“ aus. Die Preisverleihung findet am 14. Oktober 2024 zum Auftakt der Frankfurter Buchmesse im Kaisersaal des Frankfurter Römers statt und wird live übertragen. Weitere Informationen zum Deutschen Buchpreis finden Sie unter www.deutscher-buchpreis.de oder auf Instagram unter #dbp24.

EINFÜHRUNG DER STANDORTÜBERGREIFENDEN BESTELLUNG VON MEDIEN

Ab dem 16.09.2024 können Sie über unseren Onlinekatalog FILIP bei der Bestellung von Medien auswählen, an welchem unserer beiden Standorte Sie die bestellten Medien abholen möchten. Gehen Sie hierbei wie gewohnt vor und klicken Sie zunächst auf den Bestell-Button. Anschließend können Sie über ein Dropdown-Menü den gewünschten Standort auswählen. Sobald das Medium für Sie bereitsteht, werden Sie per E-Mail benachrichtigt. Bitte beachten Sie, dass eine standortübergreifende Bestellung eine Bearbeitungszeit von ein bis zwei Tagen in Anspruch nehmen kann. Dieser Service wird vorerst als Testlauf angeboten, jedoch hoffen wir, diesen Service in Zukunft beibehalten zu können.

FUNDSTÜCK DES MONATS: AUTOGRAPH DES SAGENSAMMLERS LUDWIG BECHSTEIN

Bei unserem aktuellen Fundstück des Monats handelt es sich um einen eigenhändigen Brief des Schriftstellers und Herausgebers Ludwig Bechstein (1801 – 1860) an seinen Leipziger Verleger Wiegand bezüglich seines Sagenbuches. Bechstein, welcher hauptberuflich als fürstlicher Kabinettsbibliothekar und Archivar in Meiningen tätig war, trug neben den Brüdern Grimm maßgeblich zur Sammlung und Überlieferung des deutschen Sagen- und Märchenschatzes bei. Das Schreiben stammt aus dem Jahr vor der Veröffentlichung seiner größten Sagensammlung, dem „Deutschen Sagenbuch“ von 1853. Insgesamt trug Bechstein fünf Sagensammlungen zusammen, wovon der erste Teil aus dem „Sagenschatz des Frankenlandes“ von 1842 die „Sagen des Rhöngebirges und des Grabfeldes“ enthielt. Der Brief ist Teil unserer Autographensammlung, welche seit 2019 vollständig digitalisiert ist und in unseren [Digitalen Sammlungen](#) eingesehen werden kann.



TERMINE

Aktuelle und weitere Veranstaltungen finden Sie auf unserem [Terminkalender](#).



- Mittwoch, 04.09.2024 – 14:00 bis 14:30 Uhr
Einstieg in die Bibliothek (Präsenz)
Einführung
- Mittwoch, 04.09.2024 – 14:30 bis 16:00 Uhr
Recherche mit System (online)
Einführung
- Samstag, 07.09.2024 – 11:00 bis 12:30 Uhr
Exkursion nach Frankfurt inklusive Führung „Historische Kriminalitätsgeschichte“
Schauplätze der Stadt aus kriminalistischer Perspektive
- Mittwoch, 11.09.2024 – 14:00 bis 14:30 Uhr
Einstieg in die Bibliothek (Präsenz)
Einführung
- Mittwoch, 11.09.2024 – 14:30 bis 16:00 Uhr
Recherche mit System (Präsenz)
Einführung
- Montag, 16.09.2024 – 13:30 bis 15:00 Uhr
Einstieg in Zotero (online)
Einführung
- Montag, 16.09.2024 – 13:30 bis 15:00 Uhr
Einstieg in Citavi (online)
Einführung
- Donnerstag, 19.09.2024 – 13:30 bis 15:00 Uhr
Einstieg in Dokumentenerstellung mit Word
Externe Schulung
- Mittwoch, 25.09.2024 – 14:00 bis 14:30 Uhr
Einstieg in die Bibliothek (Präsenz)
Einführung
- Mittwoch, 25.09.2024 – 14:30 bis 16:00 Uhr
Recherche mit System (online)
Einführung
- Mittwoch, 25.09.2024 – 15:00 bis 15:45 Uhr
Leih' mir dein Ohr
Anpiff für Dr. Brumm? - Bilderbuchkino mit Bastelaktion

